

Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates vom 14.12.2016

Anwesenheit

Mitglieder des Fakultätsrates

Prof. Vedder, Prof. Lüdeling, Prof. Kliems, Prof. Knauer, Prof. Egg, Prof. Martus, Prof. van der Eijk (Nachrücker), Dr. Mihan, Frau Trigoudis, Herr Fehrmann, Frau Braum, Frau Lobinski, Frau Døssing

Gäste

Dr. van Mörbeck, Frau Engelhardt, Dr. Gollmer, Prof. Bergmann, Prof. Kilian, Dr. Milosch, Dr. Wapenhans, Dr. Schlachter, Prof. Klepper, Dr. Feulner

Dauer der Sitzung: 10.30 Uhr bis 11.35 Uhr

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 16.11.2016
4. Mitteilungen der Dekanin
5. Verschiedenes

Nicht öffentlich

6. Antrag auf Freistellung von der Lehre im Institut für Klassische Philologie
7. Anträge auf Forschungssemester im WS 2017/18
8. Anträge zur selbstständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit des Fakultätsrates

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 3 Bestätigung der Protokolle der Sitzungen des Fakultätsrates vom 16.11.2016

Die Protokolle der Sitzung des Fakultätsrates vom 16.11.2016 werden bestätigt.

TOP 4 Mitteilungen der Dekanin

- Frau Beate Lütke ist zur W2-Professorin für „Didaktik der deutschen Sprache/Deutsch als Zweitsprache“ ernannt worden. Der Fakultätstrat gratuliert.
- Matteo Martelli, Mitarbeiter von Prof. van der Eijk, hat den ERC Award (Geschichte der antiken Alchemie), dotiert mit 2 Millionen Euro, erhalten. Herr van der Eijk wird mit VPF beraten, wie dieses Projekt an der HU durchgeführt werden kann.
- Der Abschlussbericht der Gutachterkommission zur Akkreditierung der Studiengänge des Instituts für Klassische Philologie liegt vor. Die Gesamteinschätzung (in Auszügen) lautet:

„Die Gutachtergruppe würdigt den Einsatz und das Engagement der Hochschulleitung, der Programmverantwortlichen und der Lehrenden bei der Ausgestaltung, der laufenden Organisation und Weiterentwicklung der Studiengänge. Die im Rahmen der Begehung vorgefundenen Bedingungen für die Durchführung der (Teil-)Studiengänge sind ausgezeichnet.

Die Gutachtergruppe stellt fest, dass die Selbstdokumentation durch eine sehr solide Erarbeitung und einen informativen Gehalt gekennzeichnet ist. Das Angebot der Studiengänge, das erkennbare Engagement der Lehrenden, der Hochschulleitung, der programmverantwortlichen Mitarbeiter_innen und der anwesenden Studierenden überzeugten die Gutachtergruppe von der Solidität und besonderen Attraktivität der Studiengangskonzepte.

Die Gutachtergruppe wünscht den Vertreter_innen der Hochschule weiterhin eine erfolgreiche Weiterentwicklung der (Teil-)Studiengänge und möchte sich für die offene Aufnahme, die Gesprächsbereitschaft sowie die sorgfältige Zusammenstellung der vorbereitenden Unterlagen bedanken.“

- Die Umbenennung der Philosophischen Fakultät II in „Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät“ wird zum Sommersemester 2017 erfolgen. Weitere Informationen folgen.
- Am 13. Und 14. Januar 2017 finden die Vorträge zur Besetzung der W3-Professur „Neuere deutsche Literatur (17. bis 19. Jahrhundert; Nachfolge Prof. Dr. Ernst Osterkamp)“ statt.
- Der öffentliche Vortrag im Rahmen des Habilitationsverfahrens von Frau Dr. Chiara Thumiger findet am 11. Januar 2017 um 10 Uhr s.t. statt.

TOP 5 Verschiedenes

- Die Dekanin stellt den Stand der Diskussion zur Strukturplanung vor. Die Gespräche mit den Instituten haben im November und Dezember stattgefunden.

Die erweiterte 7+7-Runde tagt am 4. Januar um 12 Uhr.

Am 11. Januar findet um 12 Uhr im Raum DOR 24, 1.101, eine außerordentliche Fakultätsratssitzung statt, zu der alle Fakultätsangehörigen herzlich eingeladen sind.

Die Beschlussfassung zur Strukturplanung erfolgt in der Sitzung des Erweiterten Fakultätsrates am 18. Januar.

- Die Studiendekanin informiert, dass
 - die Lehrevaluation im Wintersemester 2016/17 in den Instituten für deutsche Sprache und Linguistik und für Slawistik durchgeführt wird;
 - die Entscheidung über die Vergabe des Preises für gute Lehre der Fakultät im Januar/Februar vom Dekanat unter Hinzuziehung der studentischen Vertreterinnen des Fakultätsrates erfolgt.

Nicht öffentlich

TOP 6 Antrag auf Freistellung von der Lehre im Institut für Klassische Philologie

Mit dem Votum von 12:0:0 befürwortete der Fakultätsrat den Antrag auf Freistellung von der Lehre im Institut für Klassische Philologie.

TOP 7 Anträge auf Forschungssemester im WS 2017/18

Mit dem Votum von 13:0:0 befürwortet der Fakultätsrat drei Anträge auf Forschungssemester im Wintersemester 2017/18.

TOP 8 Anträge zur selbstständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre

Mit dem Votum von 13:0:0 befürwortete der Fakultätsrat drei Anträge zur selbständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre.

Prof. Dr. Ulrike Vedder
Dekanin

Dr. Barbara Gollmer
Protokoll